geführt,* in zweierlei Tönen und besonders hübsch wirkt das dunklere zierliche Blüten- und Rocaillewerk derselben gegen das hellere Gold des Oil-de-perdrix-Grundes. Deutlich lassen sich bei den bunten Füllungsfeldern zwei Malerhände unterscheiden. Der bessere und begabtere derselben ist kräftig, saftig, tief und voll in der Farbe, stärker und, beinahe möchte man sagen, männlicher in der Zeichnung, auch bevorzugt er etwas größere Figuren und runde Formen bei seinen allerliebsten Putten, der andere ist weicher und süßer, pastoraler in der Darstellung und den Farben, seine Art wirkt gegenüber der des Genossen etwas kleinlicher, allerdings ist seine schwächere Individualität biegsamer und empfänglicher den französischen Vorbildern gegenüber. Es ist schwer, heute schon diese bunten Darstellungen

mit bestimmten und bekannten Malernamen in Verbindung zu bringen, aber mit aller Vorsicht könnte man für die zweite Art von Putten Johann Weichselbaum vorschlagen, der 1772 als Figurenmaler aufgenommen wurde, während man in dem erstgeschilderten Maler, vielleicht mit noch mehr Berechtigung, den hochtalentierten, in Farbe und Zeichnung gleich bedeutenden Georg Lamprecht erblicken möchte, der auch im Jahre 1772 eingetreten ist. Die bunten Füllungen der Felder erscheinen in zwei Arten, einerseits sind es die Putten, einzeln oder zu zweit mit allerlei Attributen in Wolken, anderseits die von zahlreichen Sèvresporzellanen bekannten pastoralen Stilleben und Symbole der Künste, begleitet



Abb. 10.

von Blumen und bunten Tüchern, auch diese in Wolken. Es würde zu weit führen, die Darstellungen, die sich naturgemäß ganz oder teilweise wiederholen, alle hier aufzuzählen, aber eine Anzahl derselben soll hier folgen.

Crêmeschale Nr. 1: a) Putto mit Marmorbüste, b) die Attribute der Bildhauerei, Büste mit Lorbeerkranz.

Crêmeschale Nr. 2: a) Putto mit Vase und Dreizack, b) dieselbe Vase mit Schaufel, Blumen mit rotem Tuch.

Crêmeschale Nr. 3: a) Putto liegend mit Pfeil und Bogen, b) Köcher, Bogen, Blumen.

Crêmeschale Nr. 4: a) Putto liegend mit Blumen, b) flammende Fackel, Ketten und fliegender Vogel.

Crêmeschale Nr. 5: a) Putto liegend mit Taube, b) Fackel, Köcher und Lorbeerkranz.

Crêmeschale Nr. 6: Putto liegend mit Blumen und grünem Tuch, b) Fackel, Bogen und Rosengirlanden.

^{*} Für dieselbe kommt in erster Linie der beste Maler dieser Art, Georg Perl, in Betracht.